

Das Regionalmanagement ist die pro-t-in GmbH. Kooperation mit anderen LEADER-Regionen. Zusätzlich für den Netzwerker die Akteure innen zusammen und pflegt die Darsteller hinaus bringt das Regionalmanagement als Zentrale Projektideen. Außerdem unterstützt es die LAG und KUM-Regionen über LEADER und berät sie zur Umsetzung geigener Projekte. Das Regionalmanagement informiert die Menschen im Huf-Regionen über LEADER und berät sie zur Umsetzung geigener Projekte. Das Regionalmanagement ist die pro-t-in GmbH.

WAS MÄCHT DAS REGIONALMANAGEMENT (REM)?

Die LAG bestehst aus Vertreter:innen aus dem kommunalen Bereich, der Wirtschaft sowie Sozial- und Umweltverbänden. Als Zentrales Gremium der LEADER-Region Wahlte sie Projekte anhand der im REK festgelegten Kriterien aus und motiviert die Bevölkerung zum Mitmachen. Die LAG verwaltet das LEADER-Budget. Gemeinsam mit dem Wallenhorst, Hern, Niedersachsen und Georgsmarienhütte sowie den Gemeinden Böhm, Bissendorf, Hagen a.T.W., Hasbergen und Wallenhorst. Ihnen Namen ver-leißen über LEADER und berät sie zur Umsetzung geigener Projekte. Das Regionalmanagement informiert die Menschen im Huf-Regionen über LEADER und berät sie zur Umsetzung geigener Projekte. Das Regionalmanagement ist die pro-t-in GmbH.

WER IST DIE LOKALE AKTIONSGRUPPE (LAG)?



Förderberatung

LOKALE AKTIONSGRUPPE HUFEISEN

Kontaktieren Sie bitte:

Regionalmanagement Hufeisen

pro-t-in GmbH

Schwedenschanze 50, 49809 Lingen
www.pro-t-in.de

☎ 0591 964943-36
 ✉ leader@hufeisen-region.de
 🌐 www.hufeisen-region.de

AMT FÜR REGIONALE LANDESENTWICKLUNG WESER-EMS

- Geschäftsstelle Osnabrück -

Mercatorstraße 8 · 49080 Osnabrück
 ☎ 0541 503-400



Die LEADER-Region Hufeisen besteht seit 2023 aus der Stadt Osnabrück, den Gemeinden Wallenhorst, Hern, Niedersachsen a.T.W., Hasbergen und Georgsmarienhütte sowie den Gemeinden Böhm, Bissendorf, Hagen a.T.W., Hasbergen und Wallenhorst. Ihnen Namen verleißen über LEADER und berät sie zur Umsetzung geigener Projekte. Das Regionalmanagement informiert die Menschen im Huf-Regionen über LEADER und berät sie zur Umsetzung geigener Projekte. Das Regionalmanagement ist die pro-t-in GmbH.

DAS REGIONALE ENTWICKLUNGS-KONZEPT (REK)

Was ist LEADER?

In 10 Schritten

ZUR ERFOLGREICHEN LEADER-FÖRDERUNG

**LEADER-Region
Hufeisen**

Stufe II:

ANTRAGSTELLUNG BEIM AMT FÜR REGIONALE LANDESENTWICKLUNG (ARL)

Schritt 10

Nach Abschluss des Projekts reichst du den Verwendungs-nachweis mit allen Belegen, z.B. Rechnungen und Zahlungs-nachweise, ein. Nach der Prüfung zahlt dir das Amt für regiona-le Landesentwicklung im Rahmen des Erstattungsprinzips die Fördersumme aus.

10



LEADER-Region
Hufeisen

Schritt 8

Das ArL bewilligt deinen Förderantrag. Erst jetzt darfst du mit der Umsetzung be-ginnen! Wenn du zu früh startest, ist das ein Ausschlusskriterium für die komplette Projektförderung.

8

9

Schritt 6

Das Votum der LAG war positiv? Herzlichen Glückwunsch! Du hast nun sechs Monate Zeit, einen För-de-rantrag beim Amt für regionale Landesentwicklung zu stellen.

6

7

Schritt 4

Das REM prüft, ob deine Projektskizze alle formalen Anforderun-gen erfüllt. Falls nicht, kontaktiert dich das REM, damit du nachbes-sern kannst. Bedenke: Die Prüfung nimmt etwas Zeit in Anspruch – sende deine Unterlagen daher frühzeitig vor dem nächsten An-tragstichtag ein!

4

5

Schritt 2

Melde dich beim Regional-management zu einer ersten Förderberatung. Sie ist für dich kostenfrei! Das REM prüft, ob deine Projektidee zum Regiona-ten Entwicklungskonzept passt und welche Förderbedingungen gelten würden. Wenn dies dein erstes LEADER-Projekt ist, beantrage eine Registrier-nummer beim Amt für regionale Landesentwicklung.

2

3

Stufe I:

PROJEKTEINREICHUNG BEI DER LOKALEN AKTIONSGRUPPE (LAG)

Schritt 5

Das Regionalmanagement bringt deine Projektskizze in die LAG-Sitzung ein. Die LAG überprüft auf Grundlage des Projektbewertungsbogens dein Projekt und entscheidet, ob es für eine Förderung in Frage kommt. Maßgeblich für die Entscheidung ist das REK mit seinen Fördergrundsätzen.

Schritt 3

Fülle die Projektskizze für die LAG aus und sende diese an das REM. Das Formular findest du auf unserer Inter-netseite www.hufeisen-region.de. Es ist wichtig, dass du herausarbeitest, welchen Mehrwert dein Projekt für die Region hat. Stelle einen schlüssigen Kosten- und Finanzierungsplan auf und hole dir gegebenenfalls eine Zusage für eine öffentliche Kofinanzierung.

1

Schritt 1

Entwickle eine Projektidee. Idealerwei-se suchst du dir einige Mitstreiter:innen und/oder Kooperationspartner:innen.